







Medienmitteilung vom 6. Januar 2023

Die Wirtschaft und die Landwirtschaft sichern die Stabilität und den Wohlstand unseres Landes

Das Bewusstsein für wirtschaftliche und landwirtschaftliche Themen zu steigern, ist das Ziel der Dachverbände der Schweizer Wirtschaft und Landwirtschaft im Wahljahr 2023. Am Dreikönigstag zeigten die Verbände auf dem Bundesplatz in Bern mit konkreten Botschaften auf, wie die Wirtschaft und die Landwirtschaft zur Sicherheit und Stabilität in unserem Land beitragen.

Der Schweizerische Gewerbeverband sgv, economiesuisse, der Arbeitgeberverband und der Schweizer Bauernverband präsentierten als **Start ins eidgenössische Wahljahr 2023** heute auf dem Bundesplatz in Bern erste Themenplakate ihrer Kampagne «**Perspektive Schweiz**». Parlamentarierinnen und Parlamentarier unterschiedlicher Parteien sowie Gäste der Verbände nahmen an diesem Dreikönigs-Anlass teil.

Den Verbänden geht es darum, die **gesellschaftliche Bedeutung der Wirtschaft und der Landwirtschaft** vermehrt ins öffentliche Licht zu rücken. Ist eine wettbewerbsfähige, innovative und intakte Volkswirtschaft doch notwendige Voraussetzung für attraktive Arbeitsplätze, Einkommen für Privathaushalte, staatliche Einnahmen wie auch für die Finanzierung der Sozialwerke.

Die schweizerische Wirtschaft und die Landwirtschaft

- beschäftigten in mehr als 600'000 Unternehmen über 4½ Millionen Personen,
- bieten über 170'000 Jugendlichen jährlich eine wertvolle und zukunftsorientiere Berufsausbildung,
- sorgen f
 ür die Herstellung und Bereitstellung hochwertiger Lebensmittel,
- streben technische Innovationen sowie einen nachhaltigen Fortschritt an,
- kümmern sich um die Verfügbarkeit von Energie und
- leisten 145 Milliarden Franken Beiträge an die Sozialversicherungen.

Zahlreiche Unternehmen und Betriebe schaffen durch ihr Wirken gesellschaftliche **Stabilität** und **Sicherheit**. Eine wettbewerbsfähige Wirtschaft ist auch Garant für das **Erfolgsmodell Schweiz**.

Diesen **besonderen Stellenwert** wollen die Dachverbände der Wirtschaft und der Landwirtschaft im Wahljahr 2023 vermehrt in die politische Diskussion einbringen. Machen sie sich doch berechtigte Sorgen um die Entwicklung und Wettbewerbsfähigkeit unseres Arbeits- und Werkplatzes.

Die heute vorgestellten Plakate zeigen die gesellschaftliche Bedeutung der Wirtschaft und der Landwirtschaft anhand personalisierter Themensujets. Die Plakate sind Teil der in mehreren Wellen und über verschiedene Kanäle geplanten Kampagne mit dem Titel «**Perspektive Schweiz**».









Zitate der Referentinnen und Referenten am «Point de Presse»:

Hans-Ulrich Bigler, Direktor Schweizerischer Gewerbeverband sgv

«Das duale Bildungssystem ist ein wichtiger Faktor für das Erfolgsmodell Schweiz. Am Anfang vieler Karrieren von Unternehmerinnen und Unternehmer steht bei weitem nicht nur ein Studium, sondern eine Berufslehre.»

«Ohne die Bereitschaft und den Einsatz der Lehrbetriebe, neben ihrer täglichen Arbeit den eigenen Berufsnachwuchs auszubilden, gäbe es bald keine duale Berufsbildung mehr.»

Monika Rühl, Vorsitzende der Geschäftsleitung economiesuisse

«Als einziger Sektor hat die Schweizer Industrie die bisherigen Klimaziele erfüllt. Aber wir wollen noch mehr!»

«Wenn wir eine sichere und nachhaltige Energieversorgung wollen, müssen auch wir wieder zu Pionieren werden und neue, CO₂-freie Energiequellen erschliessen – lösungsorientiert und technologieoffen.»

Landrätin (BL) Saskia Schenker, Direktorin Arbeitgeberverband Region Basel

«Die Wirtschaft leistet jährlich 145 Milliarden Franken Beiträge an die Sozialversicherungen, das sind über 20 Prozent des Bruttoinlandprodukts.»

«Unsere Sozialversicherungen bezahlen jährlich Leistungen in der Höhe von 166 Milliarden Franken. 4 von 5 Franken werden durch die Wirtschaft finanziert.»

Nationalrat Markus Ritter, Präsident des Schweizer Bauernverbandes SBV

«Wer Sicherheit und Stabilität will, der trägt zur Wirtschaft und Landwirtschaft Sorge.»

«Nachhaltigkeit ist gerade für uns Bauernfamilien wichtig. Doch Nachhaltigkeit besteht per Definition aus drei Komponenten, die erfüllt sein müssen: Ökologie, Soziales und Ökonomie.»

Weitere Informationen zu den Plakatsujets sowie zur Kampagne finden Sie unter: www.perspektiveschweiz.ch

Kontaktpersonen:

Schweizerischer Gewerbeverband sgv: Hans-Ulrich Bigler, Direktor sgv, +41 79 285 47 09

economiesuisse:

Monika Rühl, Vorsitzende der Geschäftsleitung economiesuisse, +41 79 301 70 47

Schweizerischer Arbeitgeberverband:

Saskia Schenker, Direktorin Arbeitgeberverband Region Basel, +41 79 212 78 65

Schweizer Bauernverband:

Martin Rufer, Direktor SBV, +41 78 803 45 54